

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

15.09.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 414| 2023

**Frau auf Friedhof belästigt - Zeugen gesucht | Probealarm klärte
"Handydiebstahl" | Mähroboter gestohlen**

Chemnitz

Kellerbrand

Zeit: 14.09.2023, gegen 20:30 Uhr

Ort: OT Ebersdorf

(3565) Donnerstagabend war es in einem Mehrfamilienhaus in der Straße Am Schnellen Markt zu einem Kellerbrand gekommen.

Ein Hausbewohner hatte das Feuer bemerkt und die anderen Bewohner und die Rettungskräfte informiert. Vier Hausbewohner konnten selbstständig das Haus verlassen, eine Frau wurde durch die Feuerwehr in Sicherheit gebracht. Alle blieben unverletzt.

Das Feuer selbst war aus noch unbekannter Ursache in Keller des Hauses ausgebrochen. Die Rauchentwicklung zog ins Treppenhaus, welches verrußt wurde. Die Feuerwehr konnte den Brand löschen. Die Bewohner konnten noch nicht in ihre Wohnungen zurückkehren.

Ein Brandursachenermittler untersuchte heute den Brandort. Demnach waren abgestellte Gegenstände im Keller in Brand geraten. Im Ergebnis der Untersuchungen vor Ort geht die Polizei von einer Brandstiftung aus. Die Chemnitzer Kriminalpolizei hat dahingehend die weiteren Ermittlungen aufgenommen. (ju)

Alkoholisierter Mann zeigte Hitlergruß

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 14.09.2023, gegen 17:15 Uhr

Ort: OT Morgenleite

(3566) Nach einem Zeugenhinweis auf einen alkoholisierten Mann, der sich unflätig benimmt, begaben sich Mitarbeiter des Stadtordnungsdienstes Donnerstagnachmittag zur Bruno-Granz-Straße. Im Bereich der »Bunten Würfel« konnten sie den beschriebenen Herrn ausfindig machen. Die Ansprache durch die Stadtbediensteten erwiderte er mit dem Zeigen des Hitlergrußes. Die Mitarbeiter der Stadt zogen nun die Polizei hinzu. Die eingesetzten Beamten stellten die Identität des Mannes, ein 38-jähriger Deutscher, fest.

Zudem teilten zwei Zeuginnen mit, dass der 38-jährige sie beleidigt hätte und ungeniert vor ihnen mit heruntergelassener Hose uriniert hätte.

Gegen den Deutschen wurden Ermittlungen wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie Beleidigung aufgenommen. (ju)

Falsches Gewinnversprechen flog auf

Zeit: 14.09.2023, gegen 09:30 Uhr

Ort: Stadtgebiet

(3567) Ein Chemnitzer (64) erhielt Donnerstagvormittag einen Anruf von einer Frau, die ihm mitteilte, er hätte 40.000 Euro gewonnen. Die Auszahlung per Kurier sollte noch am gleichen Tag erfolgen, er müsste nur für die Transportkosten von 800 Euro aufkommen. Dazu sollte der Senior Google-Play-Karten in diesem Wert erwerben.

Der 64-jährige hatte den Betrugsversuch jedoch sofort erkannt und die Polizei verständigt. Auch weitere Telefonate der Betrüger gingen ins Leere. Der Mann ließ sich nicht auf den Schwindel ein und übermittelte auch keine Identnummern der Google-Play-Karten. Wie zu erwarten war, erschien natürlich auch kein Bote mit dem Gewinn.

Tun Sie es dem Chemnitzer gleich und lassen Sie sich nicht von Betrügern hinters Licht führen!

Schenken Sie telefonischen Gewinn-Versprechungen keinen Glauben – insbesondere wenn die Einlösung des Gewinns an Bedingungen geknüpft ist!

Leisten Sie keinerlei Vorauszahlungen auf versprochene Gewinne – ein seriöses Unternehmen wird die Gewinnausschüttung niemals von einer Vorauszahlung abhängig machen!

Geben Sie niemals die Codes von Gutscheinkarten weiter! Allein der Code ist ausreichend, um den Geldwert einzulösen! (ju)

Frau auf Friedhof belästigt – Zeugen gesucht

Zeit: 10.09.2023, gegen 08:00 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(3568) Eine 65-jährige Frau erstattete gestern Anzeige bei der Polizei wegen sexueller Belästigung. Zu dieser Tat werden Zeugen gesucht.

Die Frau war am vergangenen Sonntagmorgen auf dem Friedhof in der Reichenhainer Straße und pflegte dort ein Grab, als ein Mann erschien und sie zunächst in ein freundliches Gespräch verwickelte. Plötzlich habe er anzügliche Bemerkungen gemacht und ihr an die Brust gefasst. Die Frau ging schnell in Richtung Haupteingang weg. Der Unbekannte soll sich dann auf dem Friedhof mit einem Mann unterhalten haben.

Es werden Zeugen gesucht, insbesondere auch welche, die sich auch auf dem Friedhof aufgehalten haben und weitere Angaben zu dem Unbekannten machen können. Er wurde als etwa 1,80 Meter groß beschrieben, hat ein rundes Gesicht und Glatze mit ein paar wenigen grauen Haaren an der Seite. Er sprach akzentfrei Deutsch, trug eine Brille sowie ein hellblaues Shirt und eine bräunlich karierte Hose.

Zeugen, die Hinweise zum beschriebenen Mann geben können, werden gebeten, sich unter Telefon 0371 5263-0 beim Polizeirevier Chemnitz-Südwest zu melden. (ds)

28-Jähriger fiel mehrfach auf und musste in Gewahrsam

Zeit: 14.09.2023, 19:30 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(3569) Ein 28-Jähriger, der gestern Abend mehrfach den Notruf wählte, Straftaten androhte und schließlich auch strafrechtlich in Erscheinung trat, wurde über Nacht in Gewahrsam genommen.

Der deutsche Staatsangehörige hatte Donnerstagabend mehrfach beim Notruf der Polizei angerufen. Dabei äußerte er sich abfällig und drohte Straftaten an. Einsatzkräfte suchten daraufhin nach dem Mann, konnten ihm zunächst aber nicht habhaft werden. Kurze Zeit später wurde die Polizei zu einer Obdachlosenunterkunft in die Heinrich-Schütz-Straße gerufen. Der 28-Jährige war dort aufgefallen und hatte einen 21-Jährigen auf den Arm geschlagen. Einer medizinischen Behandlung bedurfte der Geschädigte nicht. Anschließend hatte der 28-Jährige von einem dort parkenden Pkw einen Außenspiegel abgetreten. Weil sich der alkoholisierte Störenfried vor Ort weiterhin ungebührlich verhielt, abfällige Äußerungen traf und immer wieder auf den 21-Jährigen zugehen wollte, wurde er zur Verhinderung weiterer Straftaten in Polizeigewahrsam genommen. Gegen ihn wurden mehrere Anzeigen erstattet, nämlich Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten, Körperverletzung und Sachbeschädigung. In den frühen Freitagmorgenstunden wurde er aus dem Gewahrsam entlassen. (ds)

Laptop bei Einbruch erbeutet

Zeit: 14.09.2023, 22:00 Uhr bis 15.09.2023, 08:15 Uhr

Ort: OT Furth

(3570) Über die Eingangstür sind Unbekannte in der vergangenen Nacht in ein Gebäude in der Blankenburgstraße eingebrochen. Anschließend durchsuchten die Einbrecher in einem Raum einen Schrank. Nach einem ersten Überblick entwendeten die Täter einen Laptop im Wert von mehreren hundert Euro. Zudem entstand ein einbruchsbedingter Sachschaden von schätzungsweise 500 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Geschwindigkeitskontrollen auf der Autobahn

Zeit: 14.09.2023, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Bundesautobahnen 4 und 72

(3571) Beamte der Verkehrspolizeiinspektion Chemnitz kontrollierten am Donnerstag die Einhaltung der vorgegebenen Höchstgeschwindigkeit auf den Autobahnabschnitten im Zuständigkeitsbereich der Chemnitzer Polizeidirektion.

So gab es eine Messstelle etwa 200 Meter vor der Anschlussstelle Chemnitz-Rottluff in Fahrtrichtung Hof. Innerhalb der vierstündigen Messzeit wurden insgesamt 3.192 Fahrzeuge gemessen. Davon hielten sich 122 Fahrzeugführer nicht an die im Baustellenbereich vorgeschriebene Geschwindigkeit von 80 km/h. Etwa die Hälfte, nämlich 60, der Überschreitungen lagen im Bußgeldbereich. Spitzenreiter im negativen Sinn war ein Pkw Mercedes, der die Messstelle mit 163 km/h passierte. Diese Überschreitung kann mit einem Bußgeld von 600 Euro, zwei Monaten Fahrverbot sowie zwei Punkten im Verkehrszentralregister geahndet werden.

Die andere Messstelle befand sich am Kreuz Chemnitz. Zwischen 15:00 Uhr und 17:30 Uhr passierten insgesamt etwa 1.876 Fahrzeuge die Kontrollstelle. Davon überschritten

45 Fahrzeugführer die zulässige Geschwindigkeit von 100 km/h, wovon sieben Überschreitungen im Bußgeldbereich lagen. Hier war der Schnellste ein Pkw Audi mit

121 km/h. Diese Überschreitung wird mit 100 Euro Bußgeld und einem Punkt im Verkehrszentralregister geahndet. (Kg)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 15.09.2023, 01:10 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3572) Im Bereich der Bahnhofstraße kontrollierten Polizisten in der Nacht zum Freitag den Fahrer (27) eines E-Scooters, da dieser in Schlangenlinien auf dem Gehweg unterwegs war. Dabei nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei dem Mann wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,54 Promille. Zudem reagierte ein durchgeführter Drogenvortest positiv auf Amphetamine. Für den russischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Zu dieser kam noch eine Anzeige

wegen Urkundenfälschung, da der zur Identitätsfeststellung vorgezeigte Führerschein sich nach Dokumentenprüfung als Totalfälschung erwies. (Kg)

Beim Vorbeifahren gestreift

Zeit: 14.09.2023, 14:55 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3573) In der Schloßstraße streifte am Donnerstagnachmittag ein 16-jähriger Fahrradfahrer beim Vorbeifahren einen am rechten Fahrbahnrand parkenden Pkw Fiat, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.000 Euro entstand. Der 16-Jährige zog sich dabei leichte Verletzungen zu. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Probealarm klärte »Handydiebstahl«

Zeit: 14.09.2023, 11:00 Uhr

Ort: Döbeln

(3574) Das der gestrige bundesweite Warntag nicht nur als Test für die Warnsysteme dient, sondern auch zur Klärung von Anzeigen nützlich sein kann, zeigte sich in Döbeln.

Eine Frau (38) hatte am Montagabend eine Anzeige bei der Polizei erstattet, da sie glaubte, ihr sei das Handy gestohlen worden. Die 38-jährige hatte nach einem Einkauf festgestellt, dass der Reißverschluss an der Fahrradtasche offenstand und das Mobiltelefon nicht mehr aufzufinden war.

Am Donnerstag um 11:00 Uhr sollte sich der Fall schnell aufklären. Der schrille Alarmton, mit dem im Rahmen des Warntages eine Nachricht auf Mobiltelefone gesendet wurde, lockte das gestohlen geglaubte Handy aus seinem Versteck. Die 38-jährige fand das Gerät in ihrer Wohnung wieder. Offenbar war es gar nicht gestohlen, sondern nur verlegt worden. Sie informierte die Polizei, dass doch kein Diebstahl vorliegt. Viel glücklicher wird sie vermutlich noch über das Auffinden sein, denn neben Telefonnummern ist heutzutage viel Persönliches wie Fotos oder Videos auf den Handys gespeichert, welche bei einem Verlust meist unwiederbringlich verloren sind. (ju)

Gegen parkendes Auto gefahren

Zeit: 14.09.2023, 04:50 Uhr

Ort: Döbeln

(3575) Am Donnerstag früh befuhr der 29-jährige Fahrer eines Mercedes-Kleintransporters die Geyersbergstraße (S 32) stadteinwärts. Dabei kam das Fahrzeug nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen parkenden Pkw VW. Der 29-jährige zog sich bei dem Unfall nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen zu. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 30.000 Euro. (Kg)

22 Überschreitungen bei Geschwindigkeitskontrolle

Zeit: 14.09.2023, 08:45 Uhr bis 10:15 Uhr

Ort: Rechenberg-Bienenmühle

(3576) In der Muldentalstraße führten Beamte des Polizeireviers Freiberg am Donnerstagmorgen eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Am Kontrollort ist die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h reduziert. Während der anderthalb Kontrollstunden wurden insgesamt 59 Fahrzeuge mit dem Lasermessgerät gemessen. 22 waren zu schnell unterwegs. Spitzenreiter war ein Fahrzeug, das bereits abzüglich der Toleranz mit 50 km/h die Messstelle passierte. Der bundeseinheitliche Tatbestandkatalog sieht dafür eine Geldbuße von 70 Euro vor. (mg)

Vier Verletzte bei Unfall an Anschlussstelle

Zeit: 14.09.2023, 14:00 Uhr

Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(3577) An der Anschlussstelle Chemnitz-Ost fuhr am Donnerstag die 23-jährige Fahrerin eines Pkw Peugeot auf die Autobahn 4 in Richtung Chemnitz. Dabei wechselte sie noch im Bereich der Anschlussstelle sofort vom rechten in den linken Fahrstreifen, wo es zur Kollision mit einem Pkw Mercedes kam. Durch den Anstoß schleuderte der Mercedes nach rechts und stieß mit einem im mittleren Fahrstreifen fahrenden Lkw MAN (Fahrer: 38) zusammen. Der 32-jährige Fahrer eines Pkw VW konnte dem verunglückten Peugeot nicht mehr ausweichen, kollidierte mit diesem und schob diesen gegen die Mittelleitplanke.

Bei dem Unfall wurde die Peugeot-Fahrerin schwer verletzt, ihr Beifahrer (25) sowie der Fahrer (23) des Mercedes und der VW-Fahrer erlitten leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 52.000 Euro.

Die Richtungsfahrbahn war für knapp zwei Stunden voll gesperrt. (Kg)

Erzgebirgskreis

Bargeld aus Büro gestohlen

Zeit: 14.09.2023, 17:30 Uhr bis 15.09.2023, 08:45 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz

(3578) Mutmaßlich in der vergangenen Nacht sind Unbekannte über ein aufgehebeltes Fenster in eine Firma am Barbara-Uthmann-Ring eingebrochen. Aus einem Büro entwendeten die Einbrecher anschließend Bargeld und verschwanden damit unerkannt. Es entstand ein Stehl- und Sachschaden von mehreren hundert Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 14.09.2023, 14:35 Uhr

Ort: Crottendorf

(3579) In der Scheibenberger Straße kontrollierten am Donnerstag Polizisten einen Pkw Skoda. Dabei nahmen sie Alkoholgeruch bei dem Fahrer wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,72 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Mähroboter gestohlen

Zeit: 13.09.2023, 17:00 Uhr bis 14.09.2023, 06:00 Uhr

Ort: Olbernhau

(3580) In der Nacht zum Donnerstag gelangten Unbekannte auf ein Firmengrundstück in der Lindenstraße. Von diesem stahlen sie einen Mähroboter Husqvarna. Die Dockingstation blieb am Ort zurück. Der Schaden wurde auf rund 3.400 Euro beziffert.

Der Roboter konnte in der Folge in Tschechien geortet werden. Daraufhin wurde die tschechische Polizei informiert und prüfte am Punkt der Ortung. Der Mähroboter wurde jedoch bislang nicht aufgefunden. (ju)

Zwei Verletzte bei Auffahrunfall

Zeit: 14.09.2023, 14:20 Uhr

Ort: Lößnitz

(3581) Die Auer Straße (B 169) in Richtung Lößnitz befuhren am Donnerstagnachmittag der 25-jährige Fahrer eines Pkw Fiat, der 29-jährige Fahrer eines Pkw VW und die 42-jährige Fahrerin eines Pkw Honda. Ungefähr 700 Meter nach dem Ortsausgang Aue fuhr die Honda-Fahrerin verkehrsbedingt langsamer, woraufhin der VW-Fahrer seine Geschwindigkeit ebenfalls verringerte. Der Fiat-Fahrer fuhr auf den VW, der durch den Anstoß seitlich einen Hang hinauf geschoben wurde. Danach fuhr der Fiat noch auf den Honda.

Bei dem Unfall wurde der VW-Fahrer schwer verletzt, der Fiat-Fahrer erlitt leichte Verletzungen. An den drei Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 13.000 Euro. (Kg)

Moped und Auto kollidierten

Zeit: 14.09.2023, 16:45 Uhr

Ort: Zschorlau

(3582) Im Einmündungsbereich Gemeindeberg/Neudörfler Weg kam es am Donnerstagnachmittag zu einem Zusammenstoß zwischen einem Simson-Moped und einem Pkw Opel (Fahrerin: 43), wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.500 Euro entstand. Der Mopedfahrer (16) erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

Entgegenkommenden nicht beachtet?

Zeit: 14.09.2023, 15:15 Uhr

Ort: Zwönitz, OT Kühnhaide

(3583) Von der Dittersdorfer Straße nach links in eine Grundstückseinfahrt bog am Donnerstag die 62-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda ab. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden Leichtkraftrad MZ, wobei der MZ-Fahrer (16) schwere Verletzungen erlitt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro. (Kg)

In Graben gefahren

Zeit: 14.09.2023, 10:50 Uhr

Ort: Zwönitz

(3584) Die 38-jährige Fahrerin eines Pkw Opel befuhr am Donnerstagvormittag die Grünhainer Straße (S 270) aus Richtung Grünhain in Richtung Zwönitz. Dabei kam der Opel aus bisher unbekannter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab und im angrenzenden Graben zum Stillstand. Die 38-jährige erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)